



Mephisto im Spiegel der Töne

Tonhalle Zürich, 25. November 2025, 19.30 Uhr

art by ©Olaf Hajek

Empyrean Orchestra

Kevin Griffiths – Leitung

Alexandre Dubach – Violine

Patrizio Mazzola – Klavier

Roland Raphael – Klavier

Jetzt im Vorverkauf!



TICKETINO.
Everybody's Ticketing

Mephisto im Spiegel der Töne – Programm

Joel Henrik Helle – Ouvertüre «Das höllische Spiel»

Ruth Dürrenmatt – «Mephistos Tanz» für zwei Klaviere und Orchester

Roland Raphael – «La caresse de Mephisto» für Klavier solo

Niccolo Paganini – «Caprice» für Violine solo

Camille Saint-Saëns – «Danse Macabre» für Orchester

– Pause –

Ruth Dürrenmatt – «Der Traum einer verlorenen Stadt»
für Violine und Orchester

Niccolo Paganini – «La Campanella» Aus dem Violinkonzert Nr. 2

Patrizio Mazzola – «Paganini-Variationen»

Francis Poulenc – Konzert für zwei Klaviere und Orchester

Die Figur des Mephistopheles ist laut literarischen Quellen ein Diener des Luzifers, der gekonnt die Seelen der Menschen durch Lüge, Wollust und Machtmissbrauch der Verderbtheit zuführt. Johann Wolfgang von Goethe hat dieser Figur in seinem «Faust» eine Symbolik verliehen, die bis heute die Bedeutung der menschlichen Verführung charakterisiert.

Komponisten aller Generationen drückten ihre Faszination für diese Figur in namhaften Tondichtungen aus. Nicht von ungefähr hat Ruth Dürrenmatt, die Tochter des gleichnamigen Schriftstellers, diese stets aktuelle Thematik in ihrem Werk für zwei Klaviere und Orchester aufgegriffen. Auch Joel Henrik Helle, Roland Raphael und Patrizio Mazzola haben sich in ihren Kompositionen mit dieser herausfordernden Thematik auseinandergesetzt. Das vorliegende spannende und vielseitige Programm beinhaltet die Präsentation des von Kevin Griffiths neu gegründeten «Empyrean Orchestra».

Es erwartet Sie ein fulminantes, feurig und leidenschaftlich vorgetragenes Konzert, mit spannenden Meisterwerken und Uraufführungen.